

SAVING THE WEST?

LEUPHANA
CONFERENCE WEEK
2026



SEMINARPLENEN KONFERENZWOCHE 2026

Stand: 19.02.2026



Inhaltsverzeichnis

(1) Mode.Macht.Alternativen? Im Spannungsfeld zwischen Cradle to Cradle und Realitäten der Modeindustrie.....	3
(2) Zukunft gestalten – das Museum Lüneburg als Möglichkeitsraum	4
(3) Living Libraries - how we can understand our own collective knowledge	5
(4) How Disinformation Shapes our Society and How to Mitigate Its Effects – A Panel Discussion	6
(5) Internes gemeinsames nachhaltiges Mitbringbuffet mit Reflexion und Raum für Austausch ...	7
(6) Gesundheit im Wandel: Nachhaltigkeit reflektieren – Zukunft gestalten	8
(7) Change Arena- Wissen, Spielen, Wandeln	9
(8) Elternkonflikte als gesellschaftliches Risiko – wer zahlt den Preis?	10
(9) Reflexion über die ausgewählten Formate und Kanäle zur medialen Unterstützung Indigener Völker bzw. des Projektpartners	11
(10) Der Inselfsee – Systemzustand und Nutzungspotentiale im Spannungsfeld zwischen Gewässernutzung und Biodiversitätsschutz	12
(11) Neue Gemeinschaftsformen - inhaltliche Reflexion.....	13
(12) Wir retten Lebensmittel.....	14
(13) Wer trägt Verantwortung für nachhaltigen Konsum und in welchem Ausmaß?.....	15
(14) Reflexion & Seminarabschluss: Lernen über und aus Bürger:innenbeteiligung	16
(15) Das UNESCO-Welterbesystem als effektives Schutzregime: eine Abschlussreflexion	17
(16) Cradle to Cradle & Mikroplastik.....	18
(17) Final reflection of the seminar - Justice 5: Governing natural resource conflicts in a global context	19
(18) Für eine ökologisch und sozial gerechtere Welt - Gesellschaftliche Ansätze	20
(19) Utopie der nachhaltigen Leerstände und Permakultur.....	21
(20) Forming a research identity through culturally sustainable practice-based inquiry.....	22
(21) Größter gemeinsamer Nenner - ein Gesellschaftsspiel	23
(22) Food Cartographies: a wrap-up	24
(23) Arktis am Kipppunkt: Was die größte Polarexpedition der Geschichte lehrt	25
(24) Transformation in der Berufswelt: Macht das Sternchen den Unterschied?.....	26

(25) Digitale Plattformen und Demokratie: Wege aus Hassrede, Desinformation und Filterblasen	27
(26) Leubilee Surrounded	28
(27) Waldexkursion	29
(28) Mobilität hautnah - Eine spielerische Einführung in die Themen nachhaltige Mobilität & Verkehr	30
(29) Fishbowl-Diskussion: "Sustainable Finance – geht das eigentlich?"	31
(30) Transformation 8: Bewegtbild im Wandel: Wie verändert Künstliche Intelligenz das Medium Video und seine Wahrnehmung?	32
(31) Die Sustainable Development Goals: Eine Seminar-Resolution	33
(32) Museen und Nachhaltigkeit- eine Standortbestimmung der Transformation	34
(33) "Hybride Bedrohungen – Wie gehen wir damit als Gesellschaft um? Was bedeuten sie für unsere Demokratie?"	35
(34) ILLUMERI - eine audiovisuelle Performance jenseits der Klima-Apathie	36
(35) Klimaanpassung und Stadtgesellschaft	37
(36) Leadership for Sustainability: Voices from Practice	38

Mittwoch 25. Februar 2026, 10:00-12:00 Uhr

(1) Mode.Macht.Alternativen? Im Spannungsfeld zwischen Cradle to Cradle und Realitäten der Modeindustrie

Projektseminar(e): Verantwortung 5: Mode.Macht.Müllberge. Der wahre Preis unserer Kleidungs- und Modekonsums *Isabelle Voßkötter-Berens*

Beschreibung: Die Modeindustrie gilt als eine der umwelt- und sozialschädlichsten Branchen weltweit. Das Seminarplenum beleuchtet Alternativkonzepte im Kleidungs- und Modekonsum: Vom Cradle-to-Cradle-Prinzip als visionärem Designansatz bis hin zu unternehmerischen Strategien „grüner“ Modelinien. Gemeinsam mit Expertinnen aus Theorie und Praxis, Lea Lensky und Zena Okra, diskutieren wir Chancen und Grenzen nachhaltiger Mode und fragen, wo echter Wandel beginnt.

Format: Präsentation, Austausch mit Konferenzgast und Gästen

Gäste: Zena Okra, M.A., Junior Technical Product Developer bei Bonprix
 Lea Lensky, M.A., Consultant, Multiversum GmbH

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 40.501

Mittwoch 25. Februar 2026, 10:00-12:00 Uhr

(2) Zukunft gestalten – das Museum Lüneburg als Möglichkeitsraum

Projektseminar(e): Transformation 11: Von wegen Geschichte!: Gesellschaftliche Transformation mit den SDGs, IDGs und BNE am Museum Lüneburg *Henrike Schürmann*

Beschreibung: Ein halbes Jahr hat das Seminar „Gesellschaftliche Transformation mit den SDGs, IDGs und BNE am Museum Lüneburg“ Projektideen entwickelt, ausgearbeitet und erforscht. Im abschließenden Seminarplenum erproben wir die entstandenen Lehr-Lern-Formate ganz praktisch direkt vor Ort und reflektieren deren Entstehungsprozess – methodisch vielfältig, differenziert und konstruktiv.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion mit praktischer Erprobung im Museum Lüneburg

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: Museum Lüneburg

Mittwoch 25. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(3) Living Libraries - how we can understand our own collective knowledge

Projektseminar(e): Transformation 15: Sustainable Communities *Senan Gardiner*

Transformation 13: Sustainability and the Future *Senan Gardiner*

Beschreibung: The Living Library is an interactive learning format in which people serve as “human books,” sharing their personal experiences through open, respectful dialogue where participants (“readers”) engage in time-limited conversations with a human book, asking questions and listening to lived perspectives that are often shaped by stereotypes or social marginalisation.

Format: Austausch in Kleingruppen

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: english

Ort: C 3.120

Mittwoch 25. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(4) How Disinformation Shapes our Society and How to Mitigate Its Effects – A Panel Discussion

Projektseminar(e): Transformation 2: Beyond facts? The influence of disinformation on societal transformations *Ulf Hahnel*

Beschreibung: This fishbowl discussion brings together experts on misinformation and the audience to exchange on how misinformation shapes society. Participants will examine how misinformation, often initiated by vested interests, spreads within societies, affects emotions, beliefs, and behaviors of different stakeholders, and how polarized information environments influence the overall communication climate and societal change in times of polycrisis and information overload.

Format: Fishbowl-Diskussion mit Gästen

Gäste: Dr. Tobia Spampatti, Postoc, Max Planck Institute for Human Development

Für Publikum: Ja

Sprache: english

Ort: C 40.601

Mittwoch 25. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(5) Internes gemeinsames nachhaltiges Mitbringbuffet mit Reflexion und Raum für Austausch

Projektseminar(e):	Transformation 5: Bildung für nachhaltige Entwicklung auf dem Lernort Bauernhof <i>Svea Blieffert, Malte Groß</i>
Beschreibung:	Im Rahmen des Seminars "Bildung für nachhaltige Entwicklung auf dem Lernort Bauernhof" organisieren wir gemeinsam ein nachhaltiges Mitbringbuffet. Dabei bringen Kleingruppen jeweils etwas zu essen mit und analysieren vorher, welchen Flächenverbrauch und CO ₂ -Ausstoß die Lebensmittel verursacht haben und welche Strecke die Lebensmittel zurückgelegt haben. Am Ende reflektieren wir gemeinsam unseren Ressourcenverbrauch und das Seminar an sich.
Format:	Seminarinterne Abschlussreflexion
Gäste:	-
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 14.204

Mittwoch 25. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(6) Gesundheit im Wandel: Nachhaltigkeit reflektieren – Zukunft gestalten

Projektseminar(e): Werte 8: Nachhaltigkeit trifft Gesundheit: Ressourcen, Verantwortung und Transformation *Aline Mittag*

Beschreibung: Wie kann Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen heute wirksam gedacht und umgesetzt werden? Das Plenum lädt zur gemeinsamen Reflexion zentraler Erkenntnisse ein und richtet den Blick nach vorn: auf neue Perspektiven, wirksame Hebel und die Frage, wie Gesundheitssysteme zukunftsfähig, resilient und verantwortungsvoll gestaltet werden können.

Format: Diskussion

Gäste: Dr. Max Jungmann, CEO von Momentum Novum und Geschäftsführer des Heidelberg Center for the Environment (HCE) an der Universität Heidelberg

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: C 40.256

Mittwoch 25. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(7) Change Arena- Wissen, Spielen, Wandeln

Projektseminar(e): Transformation 10: Im Zentrum der Gesellschaft: Echte Veränderung durch partizipative Forschung *Daja Salge*

Beschreibung: Im Rahmen einer Quizshow werden in sechs spannenden Runden das Wissen zu den Themen Partizipation, Forschung, Nachhaltigkeit und den SDGs unter Beweis gestellt, wobei das kreative Denken angeregt und der Austausch von Ideen gefördert wird. Eine unterhaltsame Möglichkeit, auf spielerische Weise mehr über gesellschaftlichen Wandel und zukunftsweisende Themen zu erfahren!

Format: Quiz

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: C 40.154

Mittwoch 25. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(8) Elternkonflikte als gesellschaftliches Risiko – wer zahlt den Preis?

Projektseminar(e): Verantwortung 8: Vom Familienrecht zum Kinderschutzrecht – Beitrag einer eigenen Forschung zu relevanten aktuellen Fragestellungen *Jorge Guerra González*

Beschreibung:

Elterliche Konflikte nach Trennung und Scheidung betreffen längst nicht nur die unmittelbar beteiligten Familien. Sie verursachen hohe gesellschaftliche Kosten, die sich in steigenden Ausgaben für Justiz, Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Sozialsysteme ebenso zeigen wie in langfristigen Folgen für Bildung, Arbeitsfähigkeit und psychische Gesundheit betroffener Kinder.

In dieser öffentlichen Podiumsdiskussion diskutieren Studierende gemeinsam mit eingeladenen Gästen, welche direkten und indirekten Kosten hoch eskalierte Elternkonflikte für die Gesellschaft verursachen – und warum diese bislang häufig unterschätzt oder ausgeblendet werden.

Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem:

- die Belastung von Familiengerichten und Hilfesystemen
- gesundheitliche und psychosoziale Langzeitfolgen für Kinder und Eltern
- ökonomische Auswirkungen durch Krankheitskosten, Erwerbsausfälle und Folgeschäden
- die Frage, ob Prävention und frühe Intervention nicht deutlich kosteneffizienter wären

Die Veranstaltung verbindet wissenschaftliche Perspektiven, Praxiswissen und studentische Forschung und lädt ausdrücklich zum Dialog ein. Ziel ist es, Elternkonflikte nicht nur als individuelles oder familiäres Problem zu betrachten, sondern als gesamtgesellschaftliche Herausforderung, die neue Denk- und Lösungsansätze erfordert.

Format: Panel mit Gästen

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 14.027



Donnerstag 26. Februar 2026, 10:00-12:00 Uhr

(9) Reflexion über die ausgewählten Formate und Kanäle zur medialen Unterstützung Indigener Völker bzw. des Projektpartners

Projektseminar(e):	Werte 7: Digitale Bewegtbildformate in der Entwicklungszusammenarbeit <i>Steffen Keulig</i>
Beschreibung:	Konnten die Recherche über die Situation verschiedener Indigener Völker und einer entsprechend konzipierten Social-Media-Kampagne auf Facebook, Instagram und TikTok für unseren Praxispartner Rettet die Naturvölker e.V. eine erfolgreichere Medienwirkung entfalten, als auf klassischen Dokumentationskanälen wie YouTube? Zudem soll reflektiert und diskutiert werden, welche Formate und Kanäle erreichten mehr Nutzer und wie dies für zukünftige Kampagnen gesellschaftlicher Akteure genutzt werden kann.
Format:	Abschlussreflexion
Gäste:	-
Für Publikum:	Ja
Sprache:	deutsch
Ort:	C 40.601

Donnerstag 26. Februar 2026, 10:00-12:00 Uhr

(10) Der Insee – Systemzustand und Nutzungspotentiale im Spannungsfeld zwischen Gewässernutzung und Biodiversitätsschutz

Projektseminar(e):	Gerechtigkeit 3: Insee Scharnebeck: Charakterisierung und Analyse des Systemzustandes <i>Stefanie Meyer, Oliver Olsson</i>
Beschreibung:	Im Rahmen dieses Workshops stellen die Studierenden des Seminars ihre multiperspektivischen Ergebnisse zum Inseegebiet in einem kreativen Format vor und laden Akteure aus der Verwaltung, Interessenverbänden und Zivilgesellschaft ein, die Ergebnisse zu diskutieren und darauf basierend Zukunftsvisionen für eine nachhaltige Nutzung des Insees zu entwickeln.
Format:	World-Café mit Gästen
Gäste:	-
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 14.001

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(11) Neue Gemeinschaftsformen - inhaltliche Reflexion

Projektseminar(e): Transformation 6: Neue Gemeinschaftsformen als Ausdruck gesellschaftlicher Differenzierung *Gerhard Cassens*

Beschreibung: Neue Gemeinschaftsformen - inhaltliche Reflexion

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: C 14.001

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(12) Wir retten Lebensmittel

Projektseminar(e):	Verantwortung 11: Reduktion von Lebensmittelabfällen durch Künstliche Intelligenz? - Chancen und Herausforderungen <i>Rebecca Kandut</i>
Beschreibung:	Wir veranstalten ein seminarinternes Picknick aus geretteten Lebensmitteln. Nach einem digitalen Input zu „Dreams & Nightmares in the EMPIRE OF AI“ von Karen Hao diskutieren wir das Thema KI, insbesondere in Hinblick auf eine Anwendung zur Reduktion von Lebensmittelabfällen, und reflektieren das gemeinsame Semester.
Format:	Picknick aus geretteten Lebensmittel, Diskussion
Gäste:	-
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 14.202

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(13) Wer trägt Verantwortung für nachhaltigen Konsum und in welchem Ausmaß?

Projektseminar(e): Verantwortung 2: Verantwortungsvoll konsumieren: Gute Vorsätze und echte Verhaltensänderungen *Maureen Schulze*

Beschreibung: Wer trägt Verantwortung für nachhaltigen Konsum und in welchem Ausmaß? Die Veranstaltung geht der Frage nach, welche Akteure handeln können und sollen um nachhaltige Konsumententscheidungen zu fördern, wo Verantwortung endet und Überforderung beginnt und welche Rollen besonders wirksam sind. Ausgehend von unterschiedlichen Perspektiven erarbeiten die Teilnehmenden Standpunkte, die anschließend kontrovers diskutiert werden. Eine moderierte Fishbowl-Diskussion ermöglicht den Austausch aus den jeweiligen Rollen heraus und mündet in einem gemeinsamen Abschluss.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion, Fishbowl-Diskussion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: C 40.204

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(14) Reflexion & Seminarabschluss: Lernen über und aus Bürger:innenbeteiligung

Projektseminar(e): Verantwortung 9: Bürger:innenbeteiligung in Lüneburg: Wege zur gelebten Demokratie
Eva Kern

Beschreibung: Zum Abschluss des Seminars „Bürger:innenbeteiligung – Weg zur gelebten Demokratie“ steht die gemeinsame Reflexion der Projekt- und Gruppenarbeit im Mittelpunkt. Im Seminarplenum wird das Seminar als Teil des Start ins Studium reflektiert und ein Bezug zu zukünftigen Gruppenarbeiten, Projekten und wissenschaftlichen Forschungsprozessen hergestellt. Die Veranstaltung dient dem Seminarabschluss und richtet sich ausschließlich an die Teilnehmenden des Seminars.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion, Austausch in Kleingruppen

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: C 12.001

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(15) Das UNESCO-Welterbesystem als effektives Schutzregime: eine Abschlussreflexion

Projektseminar(e): Werte 1: UNESCO-Welterbe: zwischen globaler Verpflichtung und lokalen Interessen
Emma Bartmann

Beschreibung: Bietet der Status als UNESCO-Welterbe einen effektiven Schutz von Weltkultur- und Weltnaturerbebestätten? Wie unterscheidet sich der Schutz von Kultur- und Naturerbe? Und wie lässt sich der Status mit lokalen Interessen vereinbaren? Diese Fragen haben wir im Laufe des Semesters im Rahmen des Seminars und der Projektarbeit untersucht, und wollen sie im Seminarplenum nun noch einmal gemeinsam diskutieren um zu einer abschließenden Einschätzung zu kommen.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: deutsch

Ort: C 40.255

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(16) Cradle to Cradle & Mikroplastik

Projektseminar(e):	Werte 3: Von der Wiege zur Wiege - Einführung in Cradle to Cradle <i>Michael Braungart</i> Werte 6: Rethink Microplastic - Analysis, comparison and solutions to plastic pollution <i>Michael Braungart</i>
Beschreibung:	Werte 6: Rethink Microplastic - Analysis, comparison and solutions to plastic pollution Wie lässt sich eine problemorientierte Perspektive um eine lösungsorientierte Herangehensweise ergänzen – mit besonderem Fokus auf Mikroplastik? Und welchen Beitrag kann das Cradle-to-Cradle-Konzept dabei leisten? Diese Fragen diskutieren unsere Gäste Katharina Roehrig, Andreas Bastin von Masterflex sowie Roman Kordtomeikel von Schüco im Rahmen unseres Plenums.
Format:	Diskussion, Panel mit Gästen
Gäste:	Katharina Roehrig Dr. Roman Kordtomeikel, Head of Group Sustainability Schüco Dr. Andreas Bastin, CEO Masterflex
Für Publikum:	Ja
Sprache:	deutsch
Ort:	C HS 4

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(17) Final reflection of the seminar - Justice 5: Governing natural resource conflicts in a global context

Projektseminar(e): Gerechtigkeit 5: Governing natural resource conflicts in a global context *Clara-Sophie Baschant, Ines Dombrowsky*

Beschreibung: Final reflection and evaluation of the seminar and the transformation module

Format: Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: english

Ort: C 14.203



Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(18) Für eine ökologisch und sozial gerechtere Welt - Gesellschaftliche Ansätze

Projektseminar(e):	Gerechtigkeit 6: Echt klimagerecht? Strukturen analysieren, verstehen und transformieren lernen <i>Leonie Schröpfer</i>
	Gerechtigkeit 8: Die Postwachstumsstadt: Perspektiven eines klimagerechten Lebens in Lüneburg <i>Steffen Lütjann</i>
Beschreibung:	Gerechtigkeit 8: Die Postwachstumsstadt: Perspektiven eines klimagerechten Lebens in Lüneburg Das Seminarplenum startet mit einem kulinarischen Kennenlernen der Teilnehmenden aus den beiden Seminaren. Danach tauschen sich die Studierenden im Rahmen eines World Cafés dazu aus, welche Bedeutung ihre Forschung auf größerer Ebene im Nachhaltigkeitskontext hat.
Format:	Abschlussreflexion, World-Café mit Gästen
Gäste:	-
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 14.027



Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(19) Utopie der nachhaltigen Leerstände und Permakultur

Projektseminar(e):	Transformation 17: Empty Spaces - Nachhaltige Konzepte für Leerstände in Lüneburg <i>Philipp Schürmann, Reinhold Wuttke</i>
	Transformation 16: Permakultur als ganzheitlicher Ansatz zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung <i>Christine Heybl</i>
Beschreibung:	Transformation 16: Permakultur als ganzheitlicher Ansatz zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung Eine kurze Einführung in die Thematiken der Permakultur und Leerstände in Lüneburg mit anschließender seminarübergreifender Diskussion und Reflexion.
Format:	Abschlussreflexion, World-Café mit Gästen
Gäste:	Oliver Bruns, Vertreter strategische Innenstadtentwicklung Lüneburg Nils Hapke, IT-ler Schwerpunkt Permakultur
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 40.601

Donnerstag 26. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(20) Forming a research identity through culturally sustainable practice-based inquiry

Projektseminar(e):	Transformation 18: Forming a research identity through culturally sustainable practice-based inquiry <i>Javier Sanchez</i>
Beschreibung:	Forming a research identity through culturally sustainable practice-based inquiry
Format:	Austausch mit Konferenzgast, verschiedene Diskussionsformate mit weiteren Gästen
Gäste:	-
Für Publikum:	Ja
Sprache:	english
Ort:	C 40.154

Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(21) Größter gemeinsamer Nenner - ein Gesellschaftsspiel

Projektseminar(e): Gerechtigkeit 7: MACHT-LAND-WANDEL ? Eine kulturell-kreative Annäherung
 Annegret Kühne

Beschreibung: Die Welt ist chaotisch, unfair und überall werden Entscheidungen getroffen, die nicht mit deinen Prinzipien oder deinen Werten einhergehen. Manchmal zweifelst du vielleicht an dem Denkvermögen einzelner Entscheidungsträger*innen. Doch komplexe Herausforderungen an denen unterschiedliche Akteure beteiligt sind fordern Diskurs - diesen wollen wir eröffnen. Wenn du Spaß daran hast zu diskutieren, gern einmal in eine andere Rolle schlüpfst und Entscheidungsprozesse dich interessieren, komm bei uns vorbei!

Format: Austausch und Diskussion in Kleingruppen

Gäste: -

Für Publikum: ja

Sprache: deutsch

Ort: C 3.120

Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(22) Food Cartographies: a wrap-up

Projektseminar(e): Werte 9: Food Cartographies: understanding the cycle of producing, processing and consuming food *Evelyn de Araripe*

Beschreibung: At this meeting, we will reflect on our journey by discussing and creating food mappings, lessons learned, challenges, and potentialities in thinking about food systems using mappings as visual and storytelling resources.

Format: Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: english

Ort: C 40.154

Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(23) Arktis am Kipppunkt: Was die größte Polarexpedition der Geschichte lehrt

Projektseminar(e): Verantwortung 3: Auf dünnem Eis: Die Zukunft der Arktis im 21. Jahrhundert *Leonie Schmitt*

Beschreibung:

Format: Fishbowl-Diskussion

Gäste: Prof. Dr. Markus Rex, Head of Atmospheric Physics Alfred-Wegener-Institut (AWI)

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C HS 3



Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(24) Transformation in der Berufswelt: Macht das Sternchen den Unterschied?

Projektseminar(e):	Gerechtigkeit 1: Politisch bedeutet Persönlich - Teilhabe- und Berufschancen von Frauen <i>Anke Karber</i>
Beschreibung:	Im Seminarplenum kommen wir mit unseren Gästinnen der IHK ins Gespräch zum Thema „Frauen im Beruf“ und diskutieren von der gendersensiblen Beratung in der Berufsorientierung bis hin zum Unternehmerinnen-Netzwerk.
Format:	Austausch mit Konferenzgast
Gäste:	Sonja Bausch, Nachfolgemoderatorin, Beraterin Unternehmensnetzwerke (IHK Lüneburg-Wolfsburg) Cornelia Bühler, Beraterin Berufsorientierung, Beraterin Ausbildungsmarketing (IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Für Publikum:	Ja
Sprache:	deutsch
Ort:	C 40.256

Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(25) Digitale Plattformen und Demokratie: Wege aus Hassrede, Desinformation und Filterblasen

Projektseminar(e): Gerechtigkeit 2: Krise der Demokratie – Ein Moment für die Neugestaltung von Partizipation? *Pauline Reinecke*

Beschreibung: Filterblasen, Hassrede und Falschmeldungen prägen den digitalen öffentlichen Raum – und stellen demokratische Prozesse vor neue Herausforderungen. Gemeinsam mit Daphne Auer (Common Grounds Forum & Gründerin von ZUMI), Christian Fuchs (Journalist, Die Zeit) und Philipp Witzmann (Geschäftsführer von nebenan.de) bringt dieses Panel unterschiedliche Perspektiven zusammen: journalistisch, unternehmerisch, zivilgesellschaftlich und aktivistisch. Diskutiert wird, welche Rolle digitale Plattformen in der Demokratiekrise spielen – und welche Lösungsansätze es heute schon gibt. Durch die enge inhaltliche Auseinandersetzung aller Beteiligten eröffnet das Panel Studierenden und weiteren Zuhörenden ein breites, authentisches und kontroverses Perspektivenspektrum.

Format: Panel mit Gästen

Gäste: Daphne Auer, Informatikerin, Gründerin von ZUMI und Vertreterin des Common Grounds Forum

Philipp Witzmann, Geschäftsführer nebenan.de

Christian Fuchs, Autor im Ressort Investigative Recherche und Daten von Die Zeit

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 40.501

Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(26) Leubilee Surrounded

Projektseminar(e): Transformation 14: Sustainable Professionalism *Kara O'Neil*

Beschreibung: Ideas of professionalism in the 21st Century permeate our internal and external behavior from school to our careers. Join us in a Jubilee-style open discussion as we debate the challenges of, and commitments to, sustainable professionalism values within institutions in which we participate.

Format: Fishbowl hybrid-Diskussion, Jubilee-style debate

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: english

Ort: C 40.601

Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(27) Waldexkursion

Projektseminar(e): Transformation 3: Klima- und Biodiversitätsschutz: Welchen Beitrag können Wälder leisten? *Julian Lunow*

Beschreibung: Der Wald als Biodiversitätshotspot und Klimaschützer - Waldexkursion

Format: Exkursion in den naheliegenden Wald

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 14.006



Donnerstag 26. Februar 2026, 15:30-17:30 Uhr

(28) Mobilität hautnah - Eine spielerische Einführung in die Themen nachhaltige Mobilität & Verkehr

Projektseminar(e): Transformation 4: Mobilitätswende lokal denken – Gesellschaftliche Transformation am Beispiel Lüneburg und darüber hinaus *Bastian Hagmaier*

Beschreibung: Unser Seminarplenum bietet einen interaktiven und spielerischen Einstieg in das Thema nachhaltige Mobilität. Anhand eines Quizzes und weiterer interaktiver Elemente wollen wir einen kleinen Einblick in das Thema Mobilitätswende geben.

Format: Austausch in Kleingruppen, Abschlussreflexion mit Quiz

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 40.606

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(29) Fishbowl-Diskussion: "Sustainable Finance – geht das eigentlich?"

Projektseminar(e): Transformation 12: Mit Geld die Welt retten? Eine kritische Reflexion von Sustainable Finance und Impact Investments *Nele Steinbrecher*

Beschreibung: Wir laden euch herzlich ein, mit uns in die Diskussion zu kommen: Wie viel von den großen Versprechen und Hoffnungen kann Sustainable Finance eigentlich erfüllen? Lässt sich mit Geld wirklich die Welt retten? Wann generiert ein "Impact Investment" echten "Impact"? Und welche Grenzen setzt das kapitalistische System in dem wir leben? Wir freuen uns auf einen angeregten Austausch und viele neue Impulse - und wer weiß - vielleicht geht der eine oder die andere ja mit einer Idee nachhause, wie er oder sie in Zukunft ihr/sein Geld anlegen könnte.

Format: Fishbowl-Diskussion

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 14.027

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(30) Transformation 8: Bewegtbild im Wandel: Wie verändert Künstliche Intelligenz das Medium Video und seine Wahrnehmung?

Projektseminar(e):	Transformation 8: Bewegtbild im Wandel: Wie verändert Künstliche Intelligenz das Medium Video und seine Wahrnehmung? <i>Marco Kühne-Neubronner</i>
Beschreibung:	Bewegtbild im Wandel: Wie verändert Künstliche Intelligenz das Medium Video und seine Wahrnehmung?
Format:	Seminarinterne Abschlussreflexion
Gäste:	-
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 14.204

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(31) Die Sustainable Development Goals: Eine Seminar-Resolution

Projektseminar(e):	Transformation 9: Von der Vision zur Aktion: Die UN-Nachhaltigkeitsziele als Tool für (lokale) Veränderung <i>Daniel Eckert</i>
Beschreibung:	Wir entwickeln eine Seminar-Resolution mit Blick auf die Umsetzung der 17 UN SDGs
Format:	Seminarinterne Abschlussreflexion
Gäste:	-
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 14.006

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(32) Museen und Nachhaltigkeit- eine Standortbestimmung der Transformation

Projektseminar(e):	Verantwortung 4: Museen und Nachhaltigkeit - Potenziale für eine Transformation <i>Kristin Püttmann</i>
Beschreibung:	Touchdown to Reality -Anhand der in den Projektgruppen erarbeitet Forschungsergebnisse erfahren wir im Gespräch mit einer Expertin, wie es aktuell in der Museumswelt aussieht.
Format:	Fishbowl-Diskussion
Gäste:	Dr. Kerstin Petermann, Kuratorin Museum für Hamburgische Geschichte
Für Publikum:	Nein
Sprache:	deutsch
Ort:	C 40.154



Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

**(33) "Hybride Bedrohungen – Wie gehen wir damit als Gesellschaft um?
Was bedeuten sie für unsere Demokratie?"**

Projektseminar(e):	Verantwortung 6: Klimawandel und Europäische Sicherheitspolitik <i>Norman Laws</i> Verantwortung 7: Kapitalismus und Demokratie im Zeitalter der Digitalisierung <i>Norman Laws</i>
Beschreibung:	Verantwortung 7: Kapitalismus und Demokratie im Zeitalter der Digitalisierung Immer häufiger hört man den Begriff "Hybride Bedrohungen". Akteure anderer Staaten - wie etwa der russische Geheimdienst - versuchen die Demokratie und die staatliche Handlungsfähigkeit in Deutschland zu schwächen. Teil dieser Destabilisierungsversuche ist es, Verunsicherung in der Bevölkerung zu schüren. Wie gehen wir als Gesellschaft aber mit diesen Bedrohungen um? Und was bedeuten sie für unsere Demokratie? Darüber sprechen wir mit dem Verfassungsschutzpräsidenten des Landes Niedersachsen, Dirk Pejril.
Format:	Austausch mit Konferenzgast
Gäste:	Dirk Pejril, Verfassungsschutzpräsident des Landes Niedersachsen
Für Publikum:	Ja
Sprache:	deutsch
Ort:	C HS 4

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(34) ILLUMERI - eine audiovisuelle Performance jenseits der Klima-Apathie

Projektseminar(e):	Werte 2: Artistic Citizenship und neue Ansätze in der Konzertgestaltung: ein Konzertlabor mit den TONALISTEN <i>Sigrid Bekmeier-Feuerhahn, Lea Jakob, Jonathan Pengl</i>
Beschreibung:	Zwischen Seminaren, Hausarbeiten und dem Alltagsstress bleibt selten Raum, um über Anderes nachzudenken. Manche Themen drängen sich trotzdem auf – wie der Klimawandel, der längst Teil unseres alltäglichen Lebens ist. Aber was wäre, wenn wir uns nicht mehr nur über das Klima unterhalten, sondern es in einem besonderen Moment tatsächlich gemeinsam erleben? ILLUMERI setzt genau hier an. Freut euch auf eine spannende audiovisuelle Performance, die den Klimawandel erfahrbar macht und zugleich unsere eigene Verantwortung im Umgang mit der Erde spürbar werden lässt. Euch erwartet eine eindrucksvolle Komposition für Oboe, Harfe, Tape und Lichtinstallation, die die Zerbrechlichkeit und Wandelbarkeit unseres Planeten zeigt. Durch die von den Studierenden entwickelten interaktiven Elemente, Vermittlungsangebote und Gesprächsformate entsteht ein Raum für Reflexion und Begegnung. ILLUMERI lädt euch ein, nicht nur zuzuhören, sondern mitzuspüren, mitzudenken und aktiv zu werden. Ihr seid Teil der Geschichte und eure Stimme zählt. Neue und unerwartete Zugänge und Anknüpfungspunkte zu klassischer Musik für eine vielfältige Zuhörer*innenschaft sollen geschaffen werden und ein gemeinsamer Ort um in Begegnung zu kommen. KÜNSTLER*INNEN Magdalena Steinbauer: Konzeption, Leitung, Oboe Luisa Gabrisch: Harfe Niklas Melcher: Komposition Robin Woern: Visuelles Konzept
Format:	Konzert / Performance mit Einklang und Ausklang
Gäste:	Magdalena Steinbauer, Oboe, künstlerische Konzeption Luisa Gabrisch, Harfe Robin Woern, Lichtdesign, Konzeption
Für Publikum:	Ja
Sprache:	deutsch
Ort:	Trafos

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(35) Klimaanpassung und Stadtgesellschaft

Projektseminar(e): Werte 5: Die klimaangepasste Stadt - Chancen und Herausforderungen *Markus Quante*

Beschreibung: Viele Städte werden verstärkt mit den Auswirkungen des Klimawandels konfrontiert. Die Seminargruppen haben Vorschläge zu Klimaanpassungsmaßnahmen für die Stadt Lüneburg erarbeitet. Diese Vorschläge aus den Bereichen Stadtbegrünung, Gebäudebegrünung, Schwammstadtprinzip, Starkniederschläge, Hitzeaktionspläne und zum Katastrophenschutz werden vorgestellt und mit zwei Gästen, einer Meteorologin aus dem Exzellenzcluster CliCCS an der Universität Hamburg und einer Klimaschutzmanagerin der Stadt Lüneburg, hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit, ihres Akzeptanzpotenzials und einer erfolgsversprechenden Kommunikation in die Stadtgesellschaft diskutiert.

Format: Austausch mit Konferenzgast, Diskussion

Gäste: Dr. Franziska S. Hanf, Wissenschaftlerin am Fachbereich Erdsystemwissenschaften an der Universität Hamburg

 Dr. Karina Hellmann, Klimaschutzmanagerin der Hansestadt Lüneburg

Für Publikum: Ja

Sprache: deutsch

Ort: C 40.256

Freitag 27. Februar 2026, 13:00-15:00 Uhr

(36) Leadership for Sustainability: Voices from Practice

Projektseminar(e): Werte 4: Leadership for sustainability in present complex times *Lina Bürgener, Deepika Joon*

Beschreibung: We warmly invite you to the panel discussion “Leadership for Sustainability: Voices from Practice.” Leaders from fields such as renewable energy, sustainable consumption, gender equality, and politics will discuss current challenges and future pathways of leading societal transformation. Moderated by students, the panel combines practical insights with forward-looking perspectives and encourages open dialogue between academia, practice, and the audience.

Format: Austausch mit Gästen

Gäste: Natascha von Hirschhausen
Kenan Zheng

Für Publikum: Ja

Sprache: english

Ort: C 40.601